

## Inhaltsverzeichnis

<b>Vorwort</b> .....	<b>7</b>
<b>Einleitung</b> .....	<b>8</b>
<b>1. Die Studienfachwahl - Motive oder sozialstruktureller Determinismus?</b> ....	<b>22</b>
<b>2. Die Bildungsexpansion und die neuen Sozialschichten an den Hochschulen</b> ..	<b>32</b>
<b>3. Theoretisches Rahmenkonzept</b> .....	<b>46</b>
3.1 Von den Schicht- und Klassenmodellen zur Lebensstilforschung.....	46
3.2 Die Kulturtheorie von Pierre Bourdieu.....	48
3.2.1 Der soziale Raum.....	50
3.2.2 Struktur und Habitus.....	54
3.2.3 Geschmäcker und Habitus.....	58
3.2.3.1 Die herrschende Klasse - der Sinn für Distinktion.....	61
3.2.3.2 Die Mittelklasse — der kleinbürgerliche Geschmack.....	62
3.2.3.3 Die Arbeiterklasse - der Notwendigkeitsgeschmack.....	64
<b>4. Beschreibung der Fachkulturen</b> .....	<b>66</b>
4.1 Merkmalskriterien zur Beschreibung der Fachkulturen.....	68
4.2 Die Herkunftskulturen der Studierenden in den einbezogenen Studienfächern.....	73
4.3 Die Beschreibung der Studienfächer.....	76
4.3.1 Pädagogik, Sozialwissenschaften und Psychologie.....	76
4.3.2 Maschinenbau und Elektrotechnik.....	79
4.3.3 Wirtschaftswissenschaften.....	82
4.3.4 Chemie, Physik und Mathematik.....	86
4.3.5 Das Lehramtsstudium.....	90
4.3.6 Rechtswissenschaften.....	93
<b>5. Erklärungsansatz der Studienfachwahl</b> .....	<b>98</b>
<b>6. Entwicklung eines Modells der Studienfachwahl</b> .....	<b>102</b>
6.1 Beschreibung des Systematisierungsmodells.....	102
6.2 Begründung des Modells und Positionierung der Variablen.....	105
6.3 Methodische Überlegungen.....	111
<b>7. Vorstellung des Fragebogens</b> .....	<b>116</b>
<b>8. Empirisches Datenmaterial</b> .....	<b>122</b>
8.1 Design und Durchführung der Untersuchung.....	123
8.2 Stichprobe, Teilnahme, Repräsentativität.....	126

<b>9. Herkunftsprofile</b> .....	132
9.1 Bildungsniveau und Berufsstatus der Eltern .....	133
9.1.1 Schulabschluss der Väter und Mütter .....	133
9.1.2 Berufsstatus der Väter und Mütter .....	138
9.1.3 Zwischenergebnis .....	146
9.2 Elterliche Lebensstile - ein Typologierungsversuch .....	148
9.2.1 Methodische Vorbemerkungen zur Faktorenanalyse .....	148
9.2.2 Interpretation der Faktoren .....	151
9.3 Reliabilitätsanalyse und Zuordnung der Studienfächer zu den Faktoren .....	158
9.4 Identitätszustände der Eltern .....	166
9.4.1 Die elterlichen Lebensziele .....	166
9.4.2 Benutzte Sprichwörter als Ausdruck elterlicher Identitätszustände ...	170
<b>10. Gegenwartskultur</b> .....	174
10.1 Jugend- und Schulkultur .....	174
10.1.1 Spiel- und Schulfachinteressen .....	174
10.1.1.1 Spielinteressen .....	174
10.1.1.2 Schulfachinteressen .....	176
10.1.1.3 Korrespondenzanalytische Auswertung der Spiel- und Schulfachinteressen .....	180
10.1.2 Schulabschluss und Durchschnittsnote von Studierenden der einzelnen Fächer .....	188
10.2 Wege zum Studium .....	192
10.2.1 Die Studienfachwahl — Motive, Erwartungen, Enttäuschungen .....	192
10.2.2 Die kulturelle Zeitorientierung von Studierenden .....	199
10.3 Die Studentische Kultur .....	206
10.3.1 Identitätszustände .....	206
10.3.1.1 Persönliche Lebensweise .....	206
10.3.2.2 Konservatismus bei Studenten .....	208
10.3.2 Korrespondenzanalytische Auswertung der fachspezifischen Lebensstile .....	214
10.3.3 Praxis des Studierens - das fachspezifische Zeitbudget von Studenten .....	225
10.4 Persönliches und soziale Befinden .....	232
10.4.1 Studienfinanzierung vor dem Hintergrund besonderer Umstände .....	232
10.4.2 Ziele, Ängste und Belastungen im Studium .....	242
<b>11. Zusammenfassung</b> .....	255
<b>12. Ausblick</b> .....	263
<b>Literaturverzeichnis</b> .....	266
<b>Anhang</b> .....	272